

„Einzigste Opposition in Rheinland-Pfalz“

KUSEL: Marlies Kohnle-Gros zum Ergebnis der CDU

„Das war schon eine tolle Stimmung in Mainz“, berichtete Marlies Kohnle-Gros gestern Abend am Telefon. „Wir sind jetzt in der Situation, die wir uns gewünscht haben“, kommentierte sie das Ergebnis der CDU auf Landesebene. Doch auch mit ihrem Ergebnis – 25 Prozent der Erststimmen – war die Landtagsabgeordnete sehr zufrieden.

Im Landkreis Kusel habe man das Ergebnis mit 25,2 Prozent gegenüber 21,4 Prozent vor fünf Jahren steigern können. Angesichts der Bedingungen, unter denen man hier arbeite, sei das sehr gut.

Im Land befinde sich die CDU nun auf Augenhöhe mit der SPD und müsse sehen, was diese aus ihrem Ergeb-

nis mache. Wenn man fast zehn Prozent verloren habe, könne man nicht einfach zur Tagesordnung übergehen, so ihre Einschätzung. Auch die Verhandlungen mit den Grünen gestalteten sich sicher nicht einfach. Die CDU sei nun die einzige Oppositionspartei in Rheinland-Pfalz – eine Riesenaufgabe. „Wir sind die Einzigen, die Kontrolle ausüben – da kommt einiges auf uns zu“, prognostizierte die CDU-Politikerin.

Überzeugt zeigte sich Kohnle-Gros, dass die Spitzenkandidatin Julia Klöckner der CDU dieses Ergebnis beschert habe. Doch auch im Kreis habe man sich vorgenommen gehabt, im Wahlkampf zu zeigen, dass man Alternativen zu bieten habe. Das sei sehr gut gelungen. (ba)



Applaus für das Ergebnis der CDU auf Landesebene: Marlies Kohnle-Gros (links) gestern Abend in Mainz.

FOTO: M. HOFFMANN